Presseinformation

14. September 2007

„Himmlische Musik“ in St. Pölten, Herzogenburg und Lilienfeld

Festival Musica Sacra ab 16. September

Das Festival Musica Sacra zählt seit Jahrzehnten zu Österreichs renommiertesten Festivals sakraler Musik. Heuer findet es zwischen 16. September und 13. Oktober im Raum St. Pölten statt und verbindet einmal mehr Musik, Kunst und Architektur. Im authentischen Rahmen des St. Pöltner Doms, des Stiftes Herzogenburg und des Stiftes Lilienfeld wird unter der Leitung von Prandtauerpreisträger Otto Kargl ein bemerkenswerter Querschnitt durch die Welt der Sakralmusik von ihren Anfängen bis hin zur Moderne geboten.

So wird der Zuhörer ins Mittelalter eines Perotinus Magnus oder einer Hildegard von Bingen genauso entführt wie ins Barock eines Georg Friedrich Händel oder eines Alessandro Scarlatti. Die Jahresregenten Dietrich Buxtehude und Ignaz Pleyel werden ebenso zu Gehör gebracht wie moderne elektronische Bearbeitungen durch Christian Muthspiel.

Den Auftakt des Festivals bildet am Sonntag, 16. September, im Dom zu St. Pölten Georg Friedrich Händels Oratorium „Alexander’s feast“, dargeboten vom L’Orfeo Barockorchester, der Capella nova Graz sowie der Domkantorei St. Pölten unter der Federführung von Domkapellmeister Otto Kargl. Abgerundet wird der Festivalreigen wieder durch Messen berühmter Komponisten.

Nähere Informationen: www.festival-musica-sacra.at/, www.klangweile.at, Kartenvorverkauf Buchhandlung Schubert, Telefon 02742/35 31 89-0.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at